

**ALFRED KRÖNER VERLAG**

In meinen Verlag ist übergegangen:

**Die Psychologie  
der Aufmerksamkeit**

von  
*Theodule Ribot*

Autorisierte deutsche Übertragung von Dr. Dietze  
Kl.-8<sup>o</sup>. 154 S. Geb. Gz. 2.50. Schw. Fr. 4.—

Ribot gehört neben Hippolyte Taine zu den Führern der Jugend, die sich nach 1870 von der abstrakten Schulphilosophie lossagt und neue Bahnen einschlägt. Eine Übersicht über die moderne Philosophie des Auslandes, die sich der Verlag als Ziel gesteckt hat, erfordert daher gebieterisch die Aufnahme einiger Werke des bedeutenden Franzosen.

In seiner „Philosophie der Aufmerksamkeit“ untersucht der Verfasser das bisher merkwürdigerweise vernachlässigte Wesen der „spontanen Aufmerksamkeit“ und weist nach mit Hilfe der Evolutionstheorie, daß die „willkürliche Aufmerksamkeit“ (so gliedert er) nur eine höhere, aus niederen Formen durch halb bewußte, halb unbewußte Vorgänge entstandene Endform darstellt.



Bereits früher erschien:

**Die Schöpferkraft  
der Phantasie**

von  
*Th. Ribot*

Gr.-8<sup>o</sup>. 254 S. Geh. Gz. 4.—, geb. Gz. 6.—,  
Schw. Fr. geh. 6.—, geb. 9.—

Auch in diesem Werke holt Ribot Versäumtes nach. Nicht nur in Kunst und Wissenschaft, denen die meisten Untersuchungen bisher gegolten haben, wirkt sich die Schöpferkraft der Phantasie aus, sie durchdringt vielmehr das ganze individuelle und kollektive, spekulative und praktische Leben in jeder Gestalt: sie ist allgegenwärtig.

Zugleich weise ich auf die jetzt in 4. Auflage vorliegende, sehr aktuelle Studie hin:

**Die Psychologie  
der Massen**

von  
*Gustave Le Bon*

Gr.-8<sup>o</sup>. XVI, 151 S. Geh. Gz. 3.—, geb. Gz. 4.—,  
Schw. Fr. geh. 4.50, geb. 6.—

„Die Massen bekunden zumeist eine absonderlich niedrige Geistigkeit, aber dann wieder scheinen sie von jenen geheimnisvollen Kräften geleitet, welche die Alten Schicksal, Natur, Vorsehung hießen, die wir die Stimmen der Toten nennen und deren Macht wir nicht verkennen können, so unbekannt uns auch ihr Wesen ist.“



Bestellzettel anbei

Leipzig, den 29. August 1923

**ALFRED KRÖNER VERLAG**

Soeben ist erschienen:

**Karte von Brasilien**

In 50 Blätter. Massstab 1:1000000

herausgegeben vom

**Ingenieur Klub in Rio**

\*

Bis heute liegen folgende Blätter fertig vor:

N. B. 20, 22.	S. E. 22, 23, 24.
N. A. 19, 20, 21, 22, 26.	S. F. 21, 22, 23, 24, 26.
S. A. 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25.	S. G. 21, 22, 23.
S. B. 19, 20, 23, 24, 25.	S. H. 21, 22.
S. C. 18, 23, 24, 25	S. J. 22.
S. D. 23, 24.	

Die restlichen 11 Blätter sollen bis Ende 1923 fertig vorliegen. Grösse jedes Blattes etwa 68x80 cm. Preis je Blatt Gr. 3 = 3 Schweizer Franken.

Prospekt mit Übersichtsblatt Grundzahl 0.05 bar

**Dietrich Reimer Verlag / Berlin**



**VERLAG VON THEODOR STEINKOPFF  
DRESDEN UND LEIPZIG**

Von

**WILHELM OSTWALD**  
der am 2. September seinen  
**SIEBZIGSTEN GEBURTSTAG**

feiert, erschien soeben:

**GRUNDRISS DER ALLGEMEINEN CHEMIE**

Siebente Auflage

Umfang: Gr.-Oktav. XVI u. 647 S. mit 69 Fig.

Ich habe von diesem gangbaren Standardwerk eine hohe Auflage drucken lassen und bin so in der Lage, dafür den verhältnismässig sehr niedrigen Preis von

Grundzahl 7 (geb. 9)

anzusetzen. Ich bitte die in Frage kommenden Sortimentler weiterhin um Verwendung für dieses beliebte Buch.

Um die Lagerergänzung zu erleichtern, liefere ich bis 15. 9.

11/10 mit 50% — porto- und spesenfrei.

Gleichzeitig bitte ich auch die anderen Werke des Verfassers:

**GRUNDLAGEN DER ANALYTISCHEN CHEMIE**

7. Auflage Gz. 5  
und

**GRUNDLINIEN DER ANORGANISCHEN CHEMIE**

5. Auflage Gz. geb. 12,5

nicht auf Lager fehlen zu lassen.

DRESDEN,  
den 1. Sept. 1923

**THEODOR STEINKOPFF**